

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
lieber Kalle, lieber Karl-Heinz,

heute stehen wir hier, um dich in deinen wohlverdienten Ruhestand zu verabschieden.

Und ja, ich weiß, du hast dir gewünscht, dass es locker bleibt, ohne PowerPoint-Schlacht.

Also halten wir es so, wie du es liebst: pragmatisch, persönlich – und mit einem Lächeln.

27 Jahre, Kalle.

Seit 1998 bist du hier, damals als Sachbearbeiter im Innendienst gestartet.

Und schon damals hast du etwas mitgebracht, das nicht im Organigramm stand: Teamgeist.

Dieses leise, verlässliche „Wir kriegen das hin“, das in stressigen Zeiten Gold wert ist.

2005 kam dann die legendäre Feuertaufe.

Ein neues CRM-System, du als Projektlead – und wir alle wissen, was „überlebt“ in deinem Lebenslauf bedeutet:

Nerven wie Drahtseile, eine Kanne Kaffee in der Hand und das unerschütterliche Vertrauen, dass es am Ende läuft.

Und es lief.

Nicht perfekt, aber praktisch – also genau dein Stil.

Dass heute noch Menschen das CRM-Handbuch wirklich lesen, liegt daran, dass du es in Klartext geschrieben hast.

Ohne Buzzwords, dafür mit Verstand und Humor.

2013 hast du den nächsten Schritt gemacht: Senior Account Manager.

Und mit dir ist auch etwas anderes gewachsen: die Loyalität unserer Kundinnen

und Kunden.

Die Zahlen sind das eine – die deutlich gesteigerte Kundenbindungsrate spricht für sich.

Aber die Geschichten dahinter sind das andere:

Anrufe, wenn's knirscht. Ehrliche Worte, wenn es nötig ist. Und das kleine bisschen mehr, das Vertrauen schafft.

Du hast Beziehungen gebaut, die halten – und die uns noch lange tragen werden.

Und dann waren da diese Montage.

Die legendären Montagsstandups, bei denen du mit deiner „Kaffee-für-alle“-Runde schon vor dem ersten Tagesordnungspunkt die halbe Woche gerettet hast.

Wer dich kennt, weiß: Kaffee war bei dir nie nur Kaffee.

Es war ein Ritual.

Ein „Wie geht's euch wirklich?“

Ein Moment, in dem aus Kolleginnen und Kollegen wieder ein Team wurde.

Dein Teamgeist hat uns oft durch die engsten Kurven gebracht.

Apropos enge Kurven – wir kommen nicht drum herum, die Szene des Jahres zu würdigen:

Der 6:00-Uhr-Teams-Call.

Internationaler Kalenderfehler.

Alle leicht übernachtigt – und du erscheinst tatsächlich im Bademantel.

Drei Minuten, klare Lage, klare Aufgaben, kurz gelächelt – und der Pitch war gerettet.

Wer dich fragt, was Führung ohne Titel bedeutet, bekommt genau diese Geschichte erzählt.

Gelassenheit, Humor, Fokus.

Das ist Kalle.

Was bleibt? Viel mehr, als man in eine Rede packen kann.

Ein CRM, das dank dir nicht nur funktioniert, sondern verstanden wird.

Eine Kundenbasis, die uns vertraut.

Menschen, die du begleitet hast – die Juniors, die heute selbst Verantwortung tragen und dabei ein Stück deiner Haltung in sich tragen: lösungsorientiert,

menschlich, geradeaus.

Du hast nie Lärm um dich gemacht.

Du hast Wirkung.

Und ja, du bist auch außerhalb des Büros einzigartig.

Wer dich an der Mosel angeln sieht, weiß, wie sehr du diesen ruhigen Blick aufs Wasser liebst.

Wer einmal deine Modelleisenbahn im Keller bewundern durfte, versteht, was Geduld und Liebe zum Detail bedeuten.

Und wer bei deinen Grillabenden eingeladen war, weiß:

Deine BBQ-Sauce ist nicht nur eine Sauce, sie ist ein Versprechen auf einen richtig guten Abend.

Kalle, mit dir geht jemand in den Ruhestand, der für uns alle ein Stück

Normalität geschaffen hat – die gute Sorte Normalität:

Nicht laut, nicht heroisch, sondern zuverlässig, freundlich und immer mit einem Augenzwinkern.

Du hast uns gezeigt, dass man auch in turbulenten Zeiten Humor behalten kann.

Dass Pragmatismus kein Gegensatz zu Qualität ist.

Und dass Teamgeist dann beginnt, wenn man zuerst an die anderen denkt.

Für deinen neuen Lebensabschnitt wünschen wir dir genau das, was du uns oft geschenkt hast:

Zeit.

Zeit für jeden Sonnenaufgang am Wasser.

Gesundheit, damit du all das tun kannst, was du dir vorgenommen hast.

Und dieses ruhige Zufriedensein, das man spürt, wenn ein Kapitel rund ist.

Natürlich lassen wir dich nicht ganz ohne Erinnerungen ziehen.

Wir haben dir eine gravierte Grillzange besorgt – damit die Tradition am Rost weiterlebt.

Und einen Wochenendtrip an die Mosel – damit du gleich da anknüpfen kannst, wo dein Herz ohnehin hingehört.

Und noch eine Bitte – nein, nennen wir es Einladung:

Komm zum Jahresgrill unbedingt zurück.

Nicht nur wegen der Sauce, obwohl... auch wegen der Sauce.

Vor allem aber, weil Menschen wie du eine Mannschaft zusammenschweißen – egal, ob sie gerade arbeiten oder gemeinsam in den Abend hinein lachen.

Kalle, danke.

Für 27 Jahre Verlässlichkeit.

Für Klartext statt Floskeln.

Für Kaffee statt Chaos.

Für Humor statt Drama.

Und dafür, dass du uns gezeigt hast, wie man mit Haltung und Herz arbeitet.

Genieß deinen Ruhestand.

Fang die schönsten Fische, stell die beste Weiche, und lass den Grill nie ausgehen.

Wir freuen uns auf jedes Wiedersehen.

Auf dich, Kalle. Danke für alles.

Diese Rede wurde mit ruhestandsrede.de erstellt.
Beantworten Sie ein paar Fragen und generieren Sie Ihre
eigene personalisierte Rede **jetzt** auf
ruhestandsrede.de